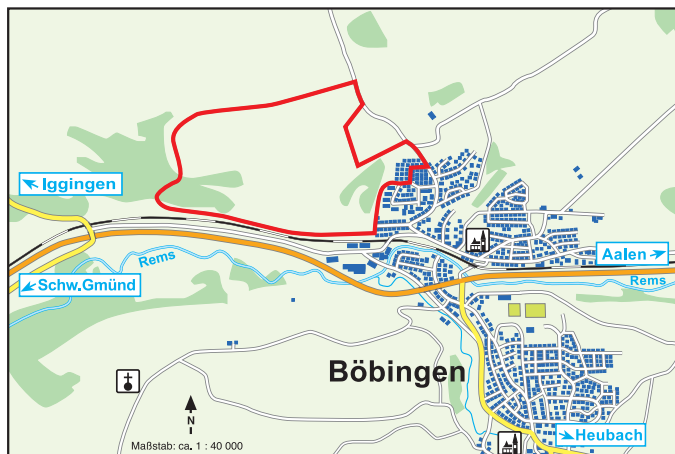


# 30 Vom Roten Sturz zum Bullenfeld



Eine wunderschöne Lourdesgrotte und viele Feldkreuze begleiten diesen Rundwanderweg von Unterböbingen in Richtung Iggingen. **Streckenlänge:** ca. 5 km **Gehzeit:** 2 Stunden



**Familie:** Die komplette Wegstrecke ist mit Kinderwagen nicht befahrbar. Gutes Schuhwerk wird empfohlen.

**Anfahrt:** Mit dem Pkw nach Böbingen zum Wanderparkplatz Schönhardter Straße.

**ÖPNV:** Mit der Bahn zum Bahnhof Böbingen, von dort aus erreichen wir zu Fuß den Einstiegspunkt Wanderparkplatz Schönhardter Straße.

**Einkehr:** Die Gaststätten in Böbingen.

Von unserem Startpunkt Wanderparkplatz an der Schönhardter Straße wandern wir in Richtung Schönhardt und biegen am Limesstein nach links ab. Wir folgen nun eine Zeit lang der früheren römischen Grenze bis zum Feldkreuz. Dort biegen wir in den ansteigenden Weg rechts ab in Richtung Schönhardt durch das große Gewann »Bullenfeld«. Das gesamte Gelände ist Quelleinzugsgebiet mit viel Wasser. Wir folgen der Wegebeschilderung

bis zum Naturdenkmal. Von dort aus geht es dem Waldsaum entlang, bis wir eine kurze, steile, weitgehend unbefestigte Wegstrecke in Richtung Eichholz erreichen. Im Tal angelangt wandern wir an weiteren Feldkreuzen vorbei auf dem Limeswanderweg (HW6) der Bahn entlang Richtung Unterböbingen. Nach dem P&R Parkplatz der Bahn biegen wir nach links in den Somerrain und wandern den Fußweg an der Lourdesgrotte vorbei zurück zum Ausgangspunkt. Die Böbinger Grotte ist eine Nachbildung der Grotte von Massabielle bei Lourdes, wo eine Madonnenfigur an die Marienerscheinung von 1858 erinnert. Die Grotte von Lourdes wurde in Böbingen in den Jahren 1935/36 nachgebaut, es handelt sich um eine künstlich errichtete Grotte.



*Feldkreuz beim Eichholz*